Verteidigung der Master-Thesis

Regelbasierte Prüfung von E-Rezepten zur Vermeidung von Retaxation bei Leistungserbringern der gesetzlichen Krankenversicherung

Fakultät für Wirtschaftswissenschaften

Master-Fernstudiengang Wirtschaftsinformatik

Martin Kubbillum

Matrikelnummer: 328533

E-Mail: m.kubbillum@stud.hs-wismar.de





Inhalt

- Grundlagen, Untersuchungsgegenstand, Methodik
- Ausgangssituation
- Ergebnisse
- Demo
- Fazit und Ausblick
- Diskussion



Leistungsabrechnung in der gesetzlichen Krankenversicherung

- Sachleistungsprinzip
- Apotheken als Leistungserbringer
- Krankenkassen als Kostenträger
- Verordnung per Kassenrezept

Abb. 2: E-Verordnungsdatensatz (eigene Darstellung)



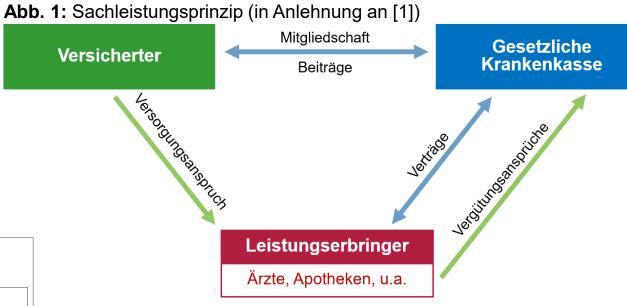


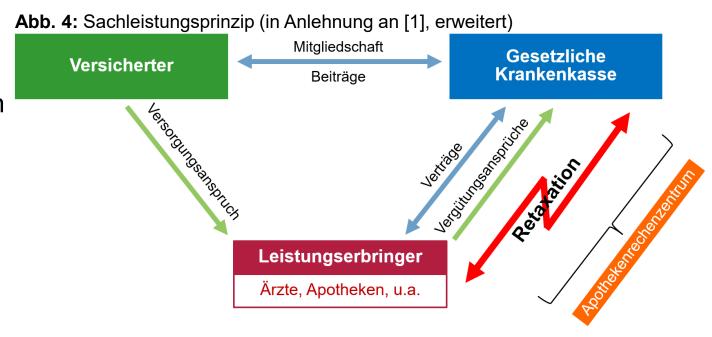
Abb. 3: E-Abgabedatensatz (eigene Darstellung)

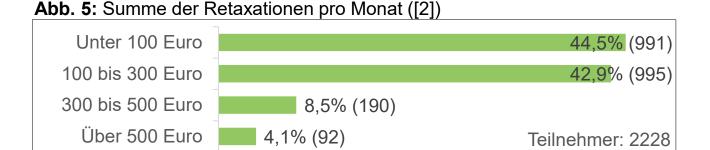




Retaxation trotz Rezeptprüfung

- Komplexes Regelwerk
- Wirtschaftliches Risiko durch Retaxation
- Erfolgreiche Rezeptprüfung definiert wirtschaftlichen Erfolg
- Retaxation trotz Rezeptprüfung
- => Bedarf für neue Lösungen







Forschung

Forschungsfrage: Wie kann mithilfe eines regelbasierten Systems eine verbesserte Wissensbasis für die Rezeptprüfung geschaffen werden, um das wirtschaftliche Risiko der Retaxation für Leistungserbringer der GKV zu reduzieren?

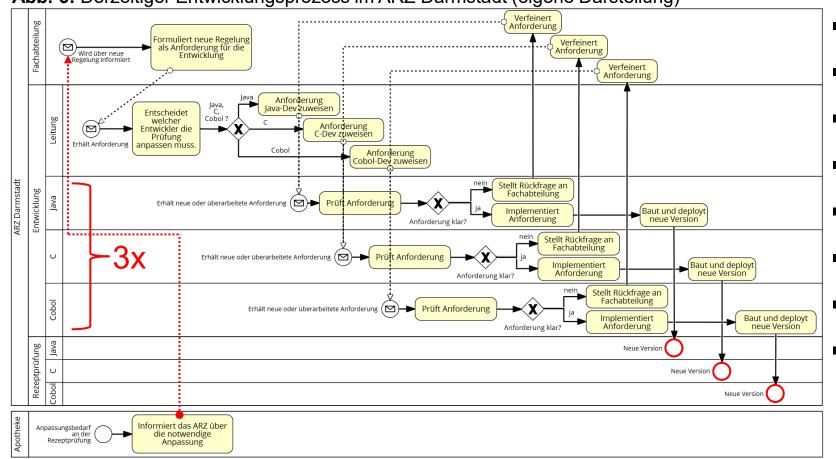
These: Ein regelbasiertes System kann das wirtschaftliche Risiko von Retaxation reduzieren, indem es den **Entwicklungsprozess** der Rezeptprüfung **verbessert** und die **Schaffung einer gemeinsamen** und damit **breiteren Wissensbasis** zwischen den Akteuren der Rezeptabrechnung unterstützt.

Methodik: Literaturrecherche im Schneeballprinzip, Referenzmodellierung mit BPMN und DMN, Prototyping



Problemstellung: Defizite in der Wissensbasis der Rezeptprüfung

Abb. 6: Derzeitiger Entwicklungsprozess im ARZ Darmstadt (eigene Darstellung)

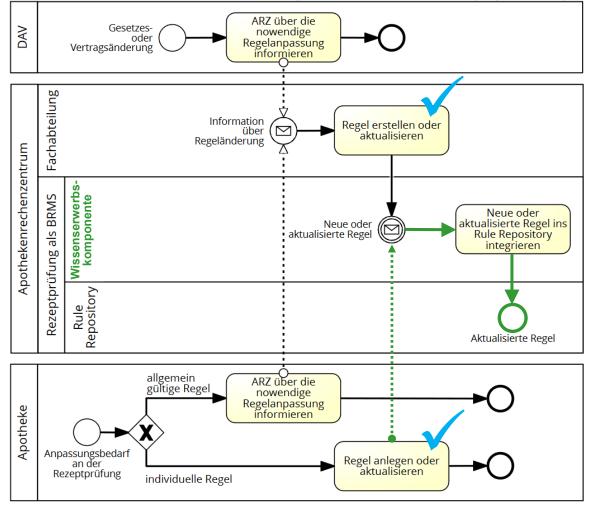


- Keine direkte Änderbarkeit
- Wissensbasis implizit im Quellcode
- Keine Formalisierung von Wissen
- Keine Kollaborationsmöglichkeit
- Hohe Abhängigkeit vom Hersteller
- Redundante Wissensbasis
- Aufwendiger Entwicklungsprozess
- Dokumentationslücken



Regelbasiertes Potenzial der E-Rezept-Prüfung

Abb. 7: Überarbeiteter Entwicklungsprozess mit BRMS (eig. Darst.)

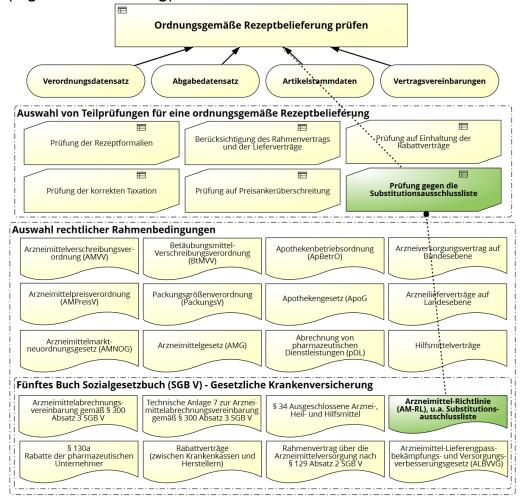


- Explizite und deklarative Darstellung des Wissens
 - => Transparenz und Dokumentation
- Regelwerk bereits in der WENN-DANN-Form
 - => gute Implementierbarkeit
- Automatisierte Verarbeitung des Wissens
 - => Flexibilität und Reaktionsfähigkeit
- Keine Softwareanpassung notwendig
 - => Kostenreduzierung
- Direkte Änderbarkeit
 - => Verbesserter Entwicklungsprozess
- Vollständige Datenbasis beim E-Rezept
 - => individuelle Regeln pro Apotheke



Komplexität erfordert iteratives Vorgehen - Substitutionsausschlussliste

Abb. 8: Rechtliche Rahmenbedingungen bei der Rezeptbelieferung (eigene Darstellung)



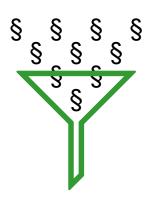


Abb. 9: Substitutionsausschlussliste ([4], S. 51, Ausschnitt)

Wirkstoff	Darreichungsformen
Betaacetyldigoxin	Tabletten
Carbamazepin	Retardtabletten
Ciclosporin	Weichkapseln
Digitoxin	Tabletten
Digoxin	Tabletten



Decision Model and Notation (DMN) als Notationsstandard





Abb. 12: Decision Table für Verstoss_gegen_Substitutionsausschlussliste (eig. Darst.)

U	Verordnung_ist	/erordnung_ist Wirkstoffverordnung (boolean) Substitutionsausschlussliste _erfasst_Verordnung (boolean)	Abgabe_substituiert _Verordnung <i>(boolean)</i>	Verstoss_gegen_Substitutionsausschlussliste (Any)		
				Status (boolean)	Hinweis (string)	
I	= true	= true	-	true	"Wirkstoffverordnung ist unzulässig. Wirkstoffe auf der Substitutionsausschlussliste müssen eindeutig und als Fertigarzneimittel verordnet werden."	
II	= false	= true	= true	true	"Substitution für Wirkstoffe auf der Substitutionsausschlussliste ist unzulässig."	II
3	= false	= true	= false	false	"Wirkstoff ist auf der Substitutionsaussschlussliste. Es liegt aber keine unzulässige Substitution vor."	
4	-	= false	-	false	"Wirkstoff ist nicht auf der Substitutionsaussschlussliste."	

Abb. 11: WENN-DANN-Regeln (eig. Darst.)

Verstoss gegen Substitutionsausschlussliste:

I.WENN Verordnung ist Wirkstoffverordnung

UND Substitutionsausschlussliste_erfasst_Verordnung

DANN FEHLER ("Wirkstoffverordnung ist unzulässig. Wirkstoffe auf der Substitutionsausschlussliste müssen eindeutig und als Fertigarzneimittel verordnet werden.")

II.WENN NICHT Verordnung_ist_Wirkstoffverordnung

UND Substitutionsausschlussliste_erfasst_Verordnung

UND Abgabe_substituiert_Verordnung

DANN FEHLER ("Substitution für Wirkstoffe auf der Substitutionsausschlussliste ist unzulässig.")



Flächendeckende Prüfung von E-Rezepten innerhalb der APO_TI



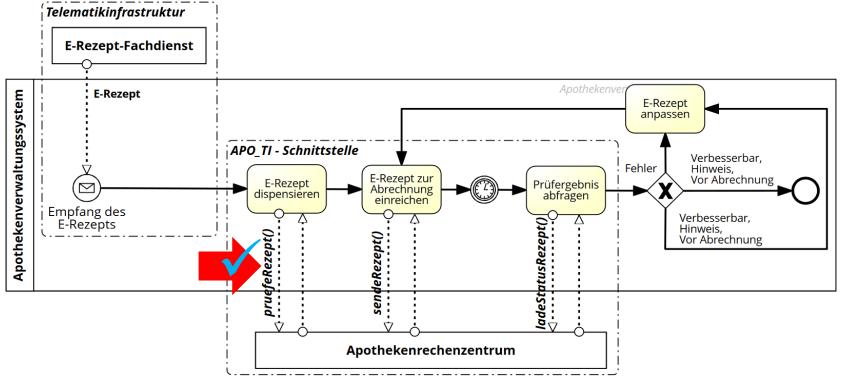
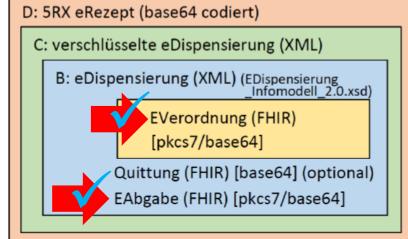


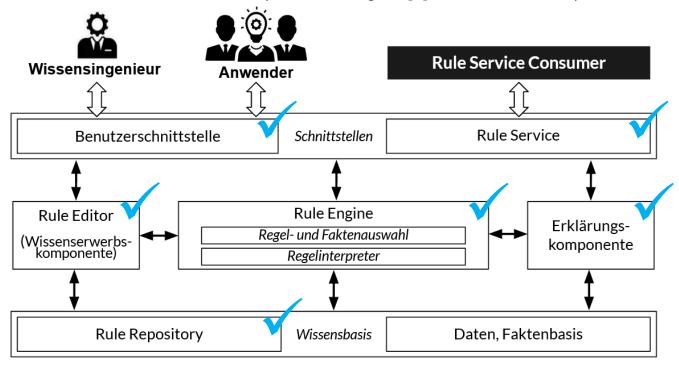
Abb. 14: APO_TI-Datenstruktur ([3], Abb. 2, S. 5)





IBM Business Automation Manager Open Editions als Business-Rules-Management-System

Abb. 15: Aufbau eines BRMS (in Anlehnung an [6], S. 410, erweitert)







- Modular und skalierbar
- DMN-Version 1.5
- Webbasierte Benutzerschnittstelle
- Kollaborative Arbeitsumgebung
- Änderungshistorie
- RESTful API



Abgabe



Implementierung und Test der Substitutionsausschlussliste

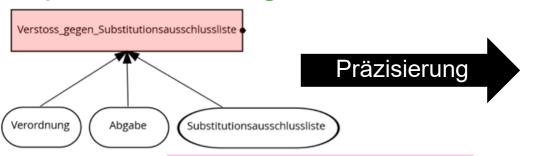


Abb. 16: Präzisiertes DRD (eig. Darst.)

Verordnung_ist_Wirkstoffverordnung

Substitutionsausschlussliste_erfasst_Verordnung

Abgabe_substituiert_Verordnung

Verstoss_gegen_Substitutionsausschlussliste

Abb. 17: Decision Table für Verordnung_ist_Wirkstoffverordnung (eig. Darst.)

U	Verordnung.Wirkstoffverordnung (boolean)	verordnung_ist_wirkstoffverordnung (Any)		
		Status (boolean)	Hinweis (string)	
1	= true	true	"Es liegt eine Wirkstoffverordnung	
2	= false	false	"Es liegt keine Wirkstoffverordnur	

Abb. 18: Decision Table für *Substitutionsausschlussliste_erfasst_Verordnung* (eig. Darst.)

F	Verordnung.Wirkstoff Verordnung.Darreichungsform (string) (string)		Verordnung.Darreichungsform		Substitutionsausschlussliste_erfasst_Verordnung (Any)	
			Status (boolean)	Hinweis (string)		
1	=	"Ciclosporin"	= "Weichkapseln"		true	"Ciclosporinin in der Darreichungsform Weichkapseln ist auf der Substitutionsausschlüssliste."
2	=	"Digoxin"	= "Tabletten"		true	"Digoxinin in der Darreichungsform Tabletten ist auf der Substitutionsausschlussliste."
3	-		-		false	"Wirkstoff ist nicht auf der Substitutionsausschlussliste."

Abb. 19: Decision Table für Abgabe substituiert Verordnung (eig. Darst.)

U			Abgabe_substituiert_Verordnung (Any)		
	Abgabe.PharmazentralNr (number)	Status (boolean)	Hinweis (string		
1	!= Verordnung.PharmazentralNr	true	"Das Arzneimittel wurde substituiert."		
2	= Verordnung.PharmazentralNr	false	"Es liegt keine Substitution vor."		

Abb. 20: Testdatensatz (eig. Darst.)

"Status": true,

Verordnung

```
"Verordnung": {
  "Wirkstoffverordnung": false,
  "Hersteller": "Teva GmbH",
  "PharmazentralNr": 6724561,
  "ArzneiNr": 1234567
  "Wirkstoff": "Ciclo porin",
  "Artikelname": "CIC OSPORIN Pro 50 mg Weichkapseln",
  "Darreichungsformat "Weichkapseln"
'Abgabe": {
  "Preis": 10618,
  "Hersteller": "1 A Pharma GmbH",
  "PharmazentralNr": 2725925,
  "Artikelname": "CICLOSPORIN 25-1A Pharma Weichkapseln",
  "ApothekenNr": 301234567,
 "Zuzahlung": 1000
Verstoss gegen Substitutionsausschlussliste":
```

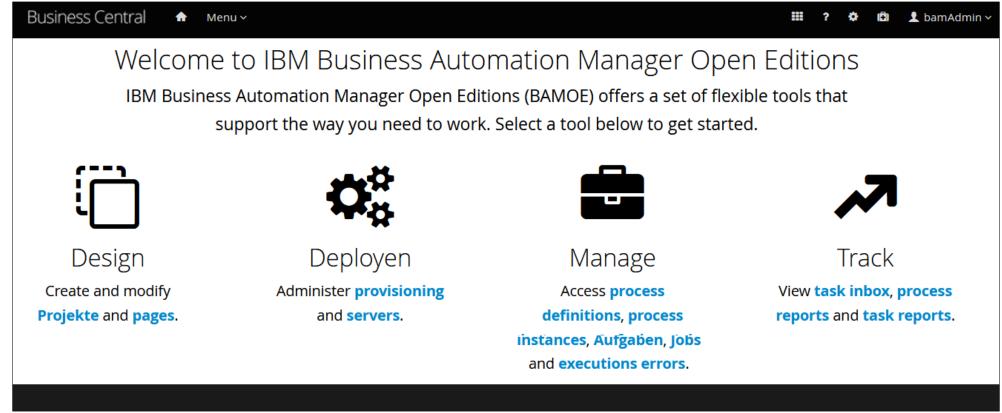
"Hinweis": "Substitution für Wirkstoffe auf der

Substitutionsausschlussliste ist unzulässig



Demo: Einfache Änderbarkeit der Wissensbasis in IBM Business Automation Manager Open Editions

Abb. 21: Startseite von IBM Business Automation Manager Open Editions (eigene Darstellung)





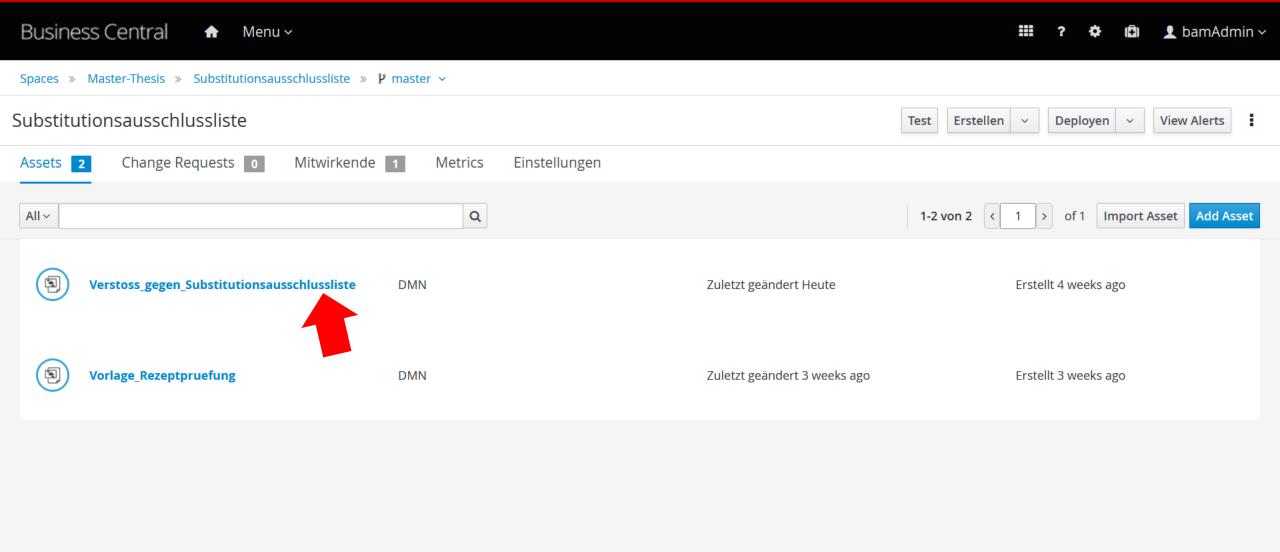
Business Central

Benutzername bamAdmin

Passwort ••••••

Anmelden

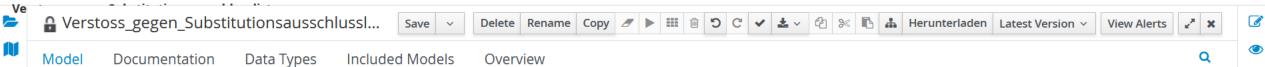




<

)

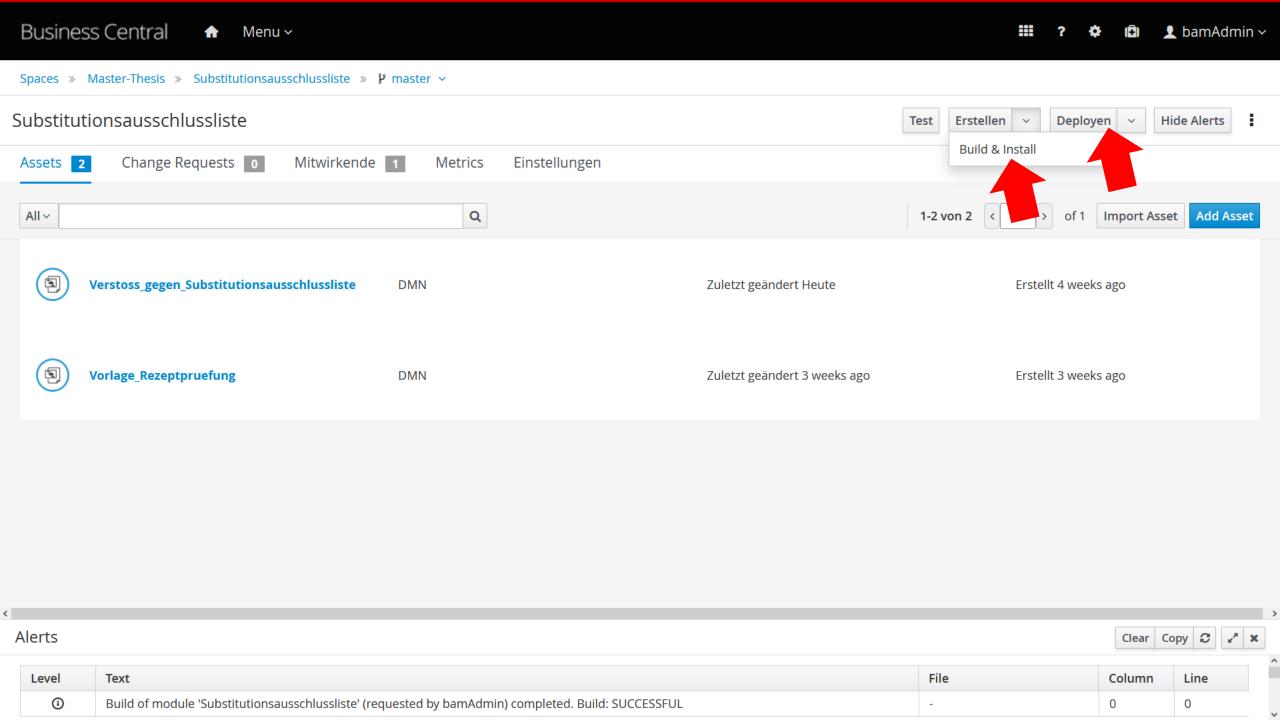




« Back to Verstoss_gegen_Substitutionsausschlussliste

Substitutionsausschlussliste_erfasst_Verordnung (Decision Table)

_	Verordnung.Wirkstoff (string)	Verordnung.Darreichungsform (string)		annotation-1	
,			Status (boolean)	Hinweis (string)	aiiilotation-1
1	= "Ciclosporin"	= "Weichkapseln"	true	"Ciclosporinin in der Darreichungsform Weichkapseln	
2	= "Digoxin"	= "Tabletten"	true	"Digoxin in der Darreichungsform Tabletten ist auf de	
3	= "Digitoxin"	= "Tabletten"	true	"Digitoxin in der Darreichungsform Tabletten ist auf	
4	-	-	false	"Wirkstoff ist nicht auf der Substitutionsausschluss	





```
"Status": false,
  "Hinweis": "Wirkstoff ist nicht auf der Substitutionsausschlussliste."
},
"Verordnung": {
  "Wirkstoffverordnung": false,
  "Hersteller": "Teva GmbH",
  "PharmazentralNr": 4346267,
  "ArztNr": 123456798,
  "Wirkstoff": "Digitoxin",
  "Artikelname": "Digitoxin AWD 0,07 mg",
  "Darreichungsform": "Tabletten"
},
"Abgabe": {
  "Preis": 2723,
  "Hersteller": "Merck Healthcare Germany GmbH",
  "PharmazentralNr": 4903839,
  "Artikelname": "Digimerck 0,1 mg",
  "ApothekenNr": 301234567,
  "Zuzahlung": 500
},
"Verstoss_gegen_Substitutionsausschlussliste": {
 "Status": false,
  "Hinweis": "Wirkstoff ist nicht auf der Substitutionsaussschlussliste."
```

```
"Verordnung": {
      "Wirkstoffverordnung": false,
      "Hersteller": "Teva GmbH",
      "PharmazentralNr": 4346267,
      "ArztNr": 123456798,
      "Wirkstoff": "Digitoxin",
      "Artikelname": "Digitoxin AWD 0,07 mg",
      "Darreichungsform": "Tabletten"
    },
    "Abgabe": {
      "Preis": 2723,
      "Hersteller": "Merck Healthcare Germany GmbH",
      "PharmazentralNr": 4903839,
      "Artikelname": "Digimerck 0,1 mg",
      "ApothekenNr": 301234567,
      "Zuzahlung": 500
    "Verstoss_gegen_Substitutionsausschlussliste": {
      "Status": true,
      "Hinweis": "Substitution für Wirkstoffe auf der
Substitutionsausschlussliste ist unzulässig."
  "messages": [],
```



Fazit

- Realisierung einer regelbasierten Rezeptprüfung
- Verbesserter Entwicklungsprozess
- Verbesserte Wissensbasis
- => Risikoreduzierung von Retaxation

Ausblick

- Produktive Einführung (Integration, Betrieb, Migration)
- Kosten-Nutzen-Analyse
- Implementierung weiterer Teilprüfungen
- => Nutzensteigerung für Leistungserbringer



Quellenangaben

- [1] BUNDESZENTRALE FÜR POLITISCHE BILDUNG. Das Sachleistungsprinzip [online], 2017. 22 September 2017 [Zugriff am: 28. Juli 2024]. Verfügbar unter: https://www.bpb.de/themen/gesundheit/gesundheitspolitik/252321/das-sachleistungsprinzip/
- [2] DUNKEL, C. Aufschlussreiche Ergebnisse [online]. Umfrage des DAP zu Erfahrungen und Umgang der Apotheken mit Retaxierungen, 2022. 24 November 2022 [Zugriff am: 17. Juli 2024]. Verfügbar unter: https://www.deutsche-apotheker-zeitung.de/daz-az/2022/daz-47-2022/aufschlussreiche-ergebnisse
- [3] Bundesverband Deutscher Apothekenrechenzentren e. V. (VDARZ), 2022. Implementierungsleitfaden der Schnittstellen zwischen Apotheke und Apothekenrechenzentren für das GEMATIK E-Rezept.
- [4] GEMEINSAMER BUNDESAUSSCHUSS. Anlage VII zum Abschnitt M der Arzneimittel-Richtlinie [online]. Regelungen zur Austauschbarkeit von Arzneimitteln (aut idem), 2024. 15 Juli 2024 [Zugriff am: 22. August 2024]. Verfügbar unter: https://www.g-ba.de/richtlinien/anlage/11/
- [5] MÜLLER, A., 2015. Rein oder nicht rein? [online]. 2. Januar 2015 [Zugriff am: 7. August 2024]. Verfügbar unter: https://www.apotheke-adhoc.de/nachrichten/detail/politik/kommentar-abda-g-ba-rein-oder-nicht-rein/
- [6] LÄMMEL, U. Regeln. In: H. BALZERT, Hg. Lehrbuch der Softwaretechnik: Basiskonzepte und Requirements Engineering. 3. Auflage. Heidelberg: Spektrum Akademischer Verlag, 2009, S. 404-431. ISBN 978-3-8274-1705-3.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

"The key to artificial intelligence has always been the representation." (Jeff Hawkins)

Fakultät für Wirtschaftswissenschaften

Master-Fernstudiengang Wirtschaftsinformatik Martin Kubbillum

Matrikelnummer: 328533

E-Mail: m.kubbillum@stud.hs-wismar.de

